

Zur pflegebedürftigen Person

1. Wie alt sind Sie?

Zutreffendes bitte ankreuzen

- ☐ Unter 10 Jahre
- ☐ 10 bis unter 18 Jahre
- ☐ 18 bis unter 20 Jahre
- ☐ 25 bis unter 30 Jahre
- ☐ 30 bis unter 40 Jahre
- ☐ 40 bis unter 50 Jahre
- ☐ 50 bis unter 65 Jahre
- ☐ _____

Angaben zur Pflegebedürftigkeit

2. Seit wann sind Sie pflegebedürftig?

Bitte notieren Sie hier das Jahr: ____ _

3. In welchen Pflegegrad sind Sie aktuell eingestuft?

- ☐ Pflegegrad 1
- ☐ Pflegegrad 2
- ☐ Pflegegrad 3
- ☐ Pflegegrad 4
- ☐ Pflegegrad 5
- ☐ weiß ich nicht

4. Durch welche Erkrankungen oder Beeinträchtigungen ist die Pflegebedürftigkeit begründet? *Mehrfachnennungen möglich*

- ☐ Herzinsuffizienz
- ☐ Herzinfarkt
- ☐ Schlaganfall
- ☐ Lähmungen
- ☐ Multiple Sklerose
- ☐ Parkinson-Syndrom
- ☐ Krebs
- ☐ Brüche/Unfall
- ☐ Stuhl- oder Harninkontinenz
- ☐ Demenz
- ☐ Down-Syndrom
- ☐ Intelligenzminderung
- ☐ Entwicklungsstörungen, z.B. Sprechen/Laufen/schulisch, körperliches Zurückbleiben
- ☐ Epilepsie
- ☐ Depression
- ☐ Psychische Störungen durch Suchtmittel (Alkohol, Kokain usw.)
- ☐ Sonstiges, und zwar _____

Angaben zur Wohnsituation des Pflegebedürftigen

5. Was trifft auf Ihre derzeitige Wohnsituation zu?

Ich lebe...

- ☐ allein.
- ☐ mit meinen Eltern.
- ☐ mit meiner (Ehe-)Partnerin / meinem (Ehe-)Partner
- ☐ in einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft mit anderen Pflegebedürftigen.
- ☐ anders, und zwar _____

6. Wie sollte Ihre Wohnsituation in Zukunft aussehen, was wünschen Sie sich?

- ☐ Es soll so bleiben, wie es jetzt ist. → **weiter mit Frage 8**

Ich möchte...

- ☐ alleine wohnen.
- ☐ mit meinen Eltern wohnen.
- ☐ mit meiner (Ehe-)Partnerin / meinem (Ehe-)Partner wohnen.
- ☐ in einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft mit anderen Pflegebedürftigen wohnen.
- ☐ im Pflegeheim wohnen.
- ☐ anderes, und zwar _____

7. Warum konnten Sie Ihre gewünschte Wohnform bisher noch nicht realisieren?

Mehrfachnennungen möglich

- ☐ Die Kosten sind zu hoch.
- ☐ Es gibt kaum Angebote in der Region.
- ☐ Ich bin zu sehr auf Hilfe angewiesen.
- ☐ Sonstiges, und zwar _____

Pflege zu Hause / in der Wohngruppe / in ambulant betreuter Wohngemeinschaft

8. Helfen Ihnen (auch) Angehörige, Bekannte oder Nachbarn bei der Pflege?

- ☐ ja, regelmäßig
- ☐ ja, ab und zu
- ☐ nein

9. Werden Sie von einem ambulanten Pflegedienst unterstützt?

- ☐ ja
- ☐ nein → **weiter mit Frage 11**

**10. Wenn Sie von einem ambulanten Pflegedienst unterstützt werden:
Bitte geben Sie an, inwiefern Sie den Aussagen zum Pflegedienst zustimmen.**

Stimme...	voll und ganz zu	eher zu	teils/ teils zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu
Das Personal des Pflegedienstes kennt meine Bedürfnisse und geht angemessen auf sie ein.	☐	☐	☐	☐	☐
Der Pflegedienst ist auf die Versorgung meiner Erkrankungen spezialisiert oder hat besonders ausgebildetes Personal.	☐	☐	☐	☐	☐

→ weiter mit Frage 12

**11. Wenn Sie nicht von einem ambulanten Pflegedienst unterstützt werden:
Bitte geben Sie an, warum Sie nicht von einem ambulanten Pflegedienst unterstützt werden**

- ☐ Es besteht kein Bedarf an Unterstützung durch einen ambulanten Pflegedienst
- ☐ Die Kosten sind zu hoch.
- ☐ Es gibt keinen Pflegedienst in der Region, der auf die Versorgung meiner Erkrankungen spezialisiert ist
- ☐ Sonstiges, und zwar _____

12. Wie häufig würden Sie gern eine Tagespflege-Einrichtung nutzen?

Die Tagespflege ist eine Einrichtung, die meist von Montag bis Freitag geöffnet hat und neben Mahlzeiten verschiedene Möglichkeiten zur Beschäftigung anbietet

- ☐ an 5 Tagen in der Woche
- ☐ an 3-4 Tagen in der Woche
- ☐ an 1-2 Tagen in der Woche
- ☐ seltener
- ☐ gar nicht

13. Was hindert Sie daran, die Tagespflege (häufiger) zu nutzen?

Mehrfachnennungen möglich

- ☐ Die Wartezeiten für einen Platz sind zu lang.
- ☐ Es gibt kein passendes Angebot für mein Alter (z.B. genügend Gleichaltrige).
- ☐ Es gibt kein passendes Angebot für meine Erkrankung / Einschränkung.
- ☐ Die Tagespflege-Einrichtungen sind zu weit entfernt.
- ☐ Sonstiges: _____
- ☐ Es besteht kein (zusätzlicher) Bedarf an Tagespflege.

14. Wie häufig würden Sie gern Kurzzeitpflege in Anspruch nehmen?

Die Kurzzeitpflege ist eine vorübergehende Pflege und Betreuung einer pflegebedürftigen Person in einer vollstationären Einrichtung für einen Zeitraum von bis zu acht Wochen je Kalenderjahr.

- ☐ 1-2 mal im Jahr
- ☐ 3-4 mal im Jahr
- ☐ häufiger
- ☐ gar nicht

15. Was hindert Sie daran, die Kurzzeitpflege (häufiger) zu nutzen?

Mehrfachnennungen möglich

- ☐ Die Wartezeiten sind zu lang.
- ☐ Es gibt kein passendes Angebot für mein Alter (z.B. genügend Gleichaltrige).
- ☐ Es gibt kein passendes Angebot für meine Erkrankung / Einschränkung.
- ☐ Die Kurzzeitpflege-Einrichtungen sind zu weit entfernt.
- ☐ Zu hohe Kosten.
- ☐ Sonstiges: _____
- ☐ Es besteht kein (zusätzlicher) Bedarf an Kurzzeitpflege

16. Haben Sie im Laufe der letzten 12 Monate schon mal an einen Umzug in ein Pflegeheim gedacht?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

17. Warum sind Sie bisher noch nicht in ein Pflegeheim umgezogen?

Mehrfachnennungen möglich

- ☐ Die Wartezeiten sind zu lang.
- ☐ Es gibt kein passendes Angebot für mein Alter (z.B. genügend Gleichaltrige).
- ☐ Es gibt kein passendes Angebot für meine Erkrankung / Einschränkung.
- ☐ Mögliche Pflegeheime sind zu weit entfernt.
- ☐ Zu hohe Kosten.
- ☐ Sonstiges: _____
- ☐ Es besteht kein Bedarf.

**18. Sofern Sie nicht in einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft wohnen:
Haben Sie im Laufe der letzten 12 Monate schon mal an einen Umzug in eine
ambulant betreute Wohngemeinschaft gedacht?**

- ☐ Ja
- ☐ Nein

19. Warum sind Sie bisher noch nicht in eine ambulant betreute Wohngemeinschaft umgezogen?

Mehrfachnennungen möglich

- ☐ Die Wartezeiten sind zu lang.
- ☐ Es gibt kein passendes Angebot für mein Alter (z.B. genügend Gleichaltrige).
- ☐ Es gibt kein passendes Angebot für meine Erkrankung / Einschränkung.
- ☐ Mögliche Wohngemeinschaft sind zu weit entfernt.
- ☐ Zu hohe Kosten.
- ☐ Sonstiges: _____
- ☐ Es besteht kein Bedarf.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Hinweise zum Datenschutz: Ihre Angaben werden absolut vertraulich behandelt und zu keinem Zeitpunkt mit Ihrem Namen verknüpft. Die Datenschutzbestimmungen werden strikt eingehalten. Ihre Teilnahme an der Befragung ist selbstverständlich freiwillig.